

## **Turnierwelt, Zählgeräte, Lizenzen: Digitalprojekte des DTTB**

**Frankfurt/Main.** Der Deutsche Tischtennis-Bund (DTTB) und die myTischtennis GmbH arbeiten gemeinsam mit den Landesverbänden an mehreren Digitalprojekten, die den Spielbetrieb künftig deutlich einfacher, moderner und nutzerfreundlicher machen sollen. Im Mittelpunkt steht dabei die neue Plattform „Turnierwelt“, deren Konzept in den vergangenen Monaten deutlich an Kontur gewonnen hat.

### **Turnierwelt: Alle Turnierfunktionen an einem Ort**

Die Turnierwelt soll künftig sämtliche turnierrelevanten Informationen zentral bündeln: von Kalendern, Ausschreibungen und Meldungen über Teilnehmende und Ergebnisse bis hin zu Turnierlizenz und Statistiken. Damit würde die bislang notwendige Nutzung mehrerer Plattformen abgelöst. Ziel ist eine moderne, mobiloptimierte und intuitiv bedienbare Lösung, die den unterschiedlichen Nutzergruppen spürbare Erleichterungen bringt.

Spielerinnen und Spieler können künftig unter anderem auf folgende neue Funktionen zugreifen:

- ein persönliches Turnier-Dashboard mit Übersicht über vergangene, laufende und vorgemerkte Turniere
- eine integrierte Suche nach Doppel- und Mixed-Partnern mit direkter Anmeldemöglichkeit
- individuelle Turnierstatistiken im persönlichen Turnierwelt-Profil

Die Turnierwelt besteht aus mehreren Bausteinen und wird nach dem Start Schritt für Schritt erweitert. In der langfristigen Planung sind beispielsweise Livestreaming-Optionen auch für kleinere Turniere sowie ein bundesweites Turnier-Ranking.

Ein konkretes Startdatum steht noch aus. DTTB und myTischtennis arbeiten jedoch eng zusammen, um der Tischtennis-Community bald ein Werkzeug bereitzustellen, das nicht nur die Teilnahme an Einzelturnieren vereinfacht, sondern auch die Darstellung von Ergebnissen und Statistiken nach außen verbessert.

### **Digitale Zählgeräte: Ausschreibung geplant**

Erstmals kamen bei den Deutschen Tischtennis-Finals in Erfurt digitale Zählgeräte zum Einsatz, die Spielstände automatisch erfassen und in Echtzeit an verschiedene Anzeigesysteme übermitteln – von der Turniersteuerungssoftware über Hallen-Displays bis zu Livestreams. Um diese Technik künftig flächendeckend im Turnier- und im Mannschaftssport einzusetzen, plant der DTTB eine Ausschreibung unter den Herstellern dieser vernetzten elektronischen Zählgeräte. Ziel ist es, einen Partner zu finden, der eine vollständige technische Integration in eine lizenzierte Turnierverwaltungssoftware und nuScore anbieten kann. Zunächst wird nur ein Partner gesucht, damit der DTTB Integration, Abstimmung und Kosten bei der Einführung des neuen Systems optimal steuern kann.

Hinweis: In letzter Zeit wurden einzelne Vereine direkt von Herstellern angesprochen. Dazu möchten wir klarstellen, dass derzeit noch keine Entscheidung über den Einsatz eines bestimmten Systems oder eine Integration in bestehende Software gefallen ist.

### **Turnierverwaltungssoftware: Lizenzen schaffen Standards**

Auch bei den Turnierverwaltungs-Softwares, die in Tischtennis-Deutschland eingesetzt werden, sind künftig Anpassungen vorgesehen. Während sich in den vergangenen Jahren insbesondere MKTT als Standard etabliert hat, gibt es auch alternative Systeme wie TTT2020, TT-Turnier oder kleinere private Anbieter. Um künftige Entwicklungen besser steuern und gemeinsame technische Standards definieren zu können, sollen diese Programme künftig lizenziert werden. Für die Lizenzen ist aktuell keine Gebühr vorgesehen. Im Vordergrund stehen einheitliche technische Schnittstellen und Qualitätskriterien.

Die Abstimmung dazu erfolgt in der AG Digitalisierung, in der mehrere Landesverbände aktiv mitarbeiten. Bei der technischen Umsetzung arbeitet der DTTB eng mit der myTischtennis GmbH zusammen, um eine nahtlose Integration mit den bestehenden Systemen sicherzustellen.